

AG 2: Konflikte Thematisieren: Konflikte als Chance

Input:

Mauricio Salazar
Koordinator der mexikanischen Friedensorganisation SERAPAZ

Andreas Rosen
Stiftung Nord-Süd-Brücken

Johannes Flothow
Referat Internationale Diakonie, Landesstelle Brot für die Welt,
Landesstelle Hoffnung für Osteuropa

Moderation

Cathy Nzimbu Mpanu-Mpanu-Plato
Ndwenga e. V.

AG 3: Kooperation statt Exklusion: Interkulturelle Kommunikation in der Entwicklungsarbeit

Input:

Dr. Ali Fathi
Miteinanders, Systemischer Coach und Trainer in transkulturellen Kontexten

Emiliano Chaimite
Afropa e.V., Dresden

Moderation

Dr. Amadou Sienou
Bona e. V.

13.45 Uhr Plenum

Präsentation der Ergebnisse, Besprechung der nächsten Arbeitsschritte und Schlussworte

Moderation:

Pfr. Reinhard Hauff
ehem. Leiter des Zentrums für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)

Paulino José Miguel
Forum der Kulturen Stuttgart e. V.



Lebhafte Diskussion in einer Arbeitsgruppe der Fachtagung "Stuttgarter MigrantInnen als Akteure und Partner der Menschenrechtsarbeit" 2011 im Stuttgarter Rathaus

Veranstalter:

STUTTGART



Förderer:

Mit finanzieller Unterstützung des BMZ



Gefördert von der Landeshauptstadt Stuttgart, vom Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg und vom Evangelischen Entwicklungsdienst.

Fachbeirat Diaspora und Entwicklungszusammenarbeit

Paulino Miguel und Rolf Graser, Forum der Kulturen Stuttgart e. V., Gari Pavkovic und Levent Günes, Stadt Stuttgart, Abteilung Integration, Alexander Kreher, Stadt Stuttgart, Abteilung Außenbeziehungen, Claudia Duppel, Dachverband Entwicklungspolitik BW e. V. (DEAB), Cathy Nzimbu Mpanu-Mpanu Plato, Ndwenga e. V., Mareike Erhardt und Johannes Flothow, Ökumenische Diakonie/Abteilung Migration und Ökumene, Ralf Griese, forum für internationale entwicklung + planung e. V. (finep), Birgit Dinziger, Diakonisches Werk Württemberg, Fachleitung Migration, Ralf Häußler, Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB), Evangelische Landeskirche in Württemberg, Angelika Weber, Studienprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika (STUBE-BW), Wolfgang Hesse, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Sophia Wirsching, Brot für die Welt, Tobias Seiberlich, GIZ, Regionales Zentrum Baden-Württemberg

Organisation:



Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Die Kosten für Anreise und Übernachtung tragen die Teilnehmer selbst.

Bitte senden Sie das beiliegende Anmeldeformular bis Freitag, 16. November 2012 an:

Forum der Kulturen Stuttgart e. V.

Marktplatz 4
70173 Stuttgart
Telefon: 0711/248 48 08-0
Fax: 0711/248 48 08-88
E-Mail: info@forum-der-kulturen.de
www.forum-der-kulturen.de

Kontakt/Rückfragen

Paulino José Miguel
Tel.: 0711/248 48 08-18
E-Mail: paulino.miguel@forum-der-kulturen.de

Anreise



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn 1, 2 und 4, Bus 43, 44 und 92
bis Haltestelle Rathaus

Im Parkhaus Rathaus (Eichstraße) stehen nur wenige
Parkplätze zur Verfügung.

Foto Titelseite: erster Fachtag 2009 "Migration, Diaspora und Entwicklungszusammenarbeit"
Karte: Landeshauptstadt Stuttgart, Stadtmessungsamt

Stuttgarter Partnerschaft
Eine Welt

Fachtagung
Entwicklungszusammenarbeit und Migration

Kooperation und Netzwerkbildung:
Potenziale, Probleme, Perspektiven



Freitag, 23.11.2012, 17–21 Uhr

Großer Sitzungssaal

Samstag, 24.11.2012, 10–15 Uhr

Mittlerer Sitzungssaal

im Rathaus Stuttgart

Hintergrund

Migrantinnen und Migranten und deren Organisationen sind schon seit vielen Jahren entwicklungspolitisch aktiv – lange Zeit von der Öffentlichkeit, aber auch von vielen etablierten Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit unbemerkt und nicht beachtet.

Deshalb hat das Forum der Kulturen vor fünf Jahren eine Fachstelle für dieses Thema eingerichtet. Im Jahr 2009 wurde eine engere Kooperation zwischen Migrantenorganisationen und Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit erstmals bei einer thematischen Veranstaltung im Rahmen der Stuttgarter Partnerschaft Eine Welt thematisiert.

Seitdem werden die entwicklungspolitischen Potenziale von Migrantenorganisationen auch bundesweit in immer stärkerem Maße erkannt und entsprechende Netzwerke gegründet. Das Land Baden-Württemberg hat im Rahmen der Initiative „Welt:Bürger gefragt! – Entwicklungspolitischer Dialog der Landesregierung“ die Rolle der MigrantInnen in der Entwicklungspolitik deutlich aufgewertet.

Trotz dieser positiven Entwicklungen stoßen die an diesem Prozess Beteiligten immer wieder an Grenzen. Missverständnisse, Konflikte auf Grund fehlender Erfahrung im Umgang mit Vielfalt sowie ein ungleiches Verständnis von Kooperation verhindern oft eine gleichberechtigte Zusammenarbeit.

Ziele

- Bilanzierung der bisherigen – auch bundesweiten – Kooperationen und Netzwerkarbeit von entwicklungspolitisch aktiven Migrantenorganisationen
- Diskussion der hiermit verbundenen Probleme
- Entwicklung von Lösungsansätzen auf der Grundlage einer breit angelegten Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Ausblick auf die Entwicklung für die nächsten Jahre

TeilnehmerInnen

- Mitglieder der „Stuttgarter Partnerschaft Eine Welt“
- Mitglieder von Stuttgarter Migrantenorganisationen
- VertreterInnen von Organisationen der Bildungs- und Entwicklungszusammenarbeit
- Kooperationspartner und Migrantenorganisationen aus dem ganzen Bundesgebiet
- Die interessierte Öffentlichkeit

Programm

Freitag 23. November 2012:

17.00 Uhr Eröffnung und Grußworte

Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster
Landeshauptstadt Stuttgart

Ralph Klause M.A.
*Ministerium für Integration Baden-Württemberg
Referat 31 - Grundsatzfragen und Koordinierung, Antidiskriminierung*

Wolfgang Köster
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Referat Bürgerschaftliches Engagement

17.30 Uhr Vortrag und Impulsreferate

Kompetenzzentrum Diaspora: Wenn die Tropen nach Europa kommen

Prof. Dr. Elísio Macamo
Zentrum für Afrikastudien, Universität Basel

Zusammenarbeit zwischen Migrantenorganisationen und weiteren Akteuren der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit – eine (bundesweite) Bestandsaufnahme

Dr. Stefan Wilhelmy
Leiter Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Engagement Global gGmbH

Stuttgarter Migrantenorganisationen: Erfahrungsberichte

Elena Muguruza
Infostelle Peru e. V.

Eliphaz Ntibizerwa
Friends of Ruanda e. V.

Jama Maqsudi
Deutsch-Afghanischer Flüchtlingshilfeverein e. V. (DAFV)

19.00 Uhr Pause

Informationsbörse

Parallel zur Veranstaltung stellen sich verschiedene Organisationen und Entwicklungs- sowie Kooperationsprojekte vor.

19.30 Uhr Bestandsaufnahme und Ausblick

Zusammenarbeit auf Augenhöhe – 5 Jahre Schwerpunkt Entwicklungszusammenarbeit beim Forum der Kulturen

Rolf Graser
Forum der Kulturen Stuttgart e. V.

Im Gespräch:

Wolfgang Köster
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

VertreterIn des Staatsministeriums Baden-Württemberg (N. N.)

Pfarrer Reinhard Hauff
Evang. Pfarramt Heiningen, ehem. Leiter des Zentrums für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)

Dr. Ali Fathi
Fachkreis Migration, Entwicklung und Partizipation (MEPa e.V.)

Mauricio Salazar
Koordinator der mexikanischen Friedensorganisation SERAPAZ

Andreas Rosen
Stiftung Nord-Süd-Brücken

Jurica Volarevic
GIZ/Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM)

Dr. Stefan Wilhelmy
Leiter Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Engagement Global gGmbH

Barbara Riek
Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

Moderation:

Dr. Martin Kilgus
SWR International

21.00 Uhr Empfang der Landeshauptstadt Stuttgart

Samstag 24. November 2012:

Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums der Fachstelle Migration und Entwicklungspolitik beim Forum der Kulturen wird die bisher eintägige Veranstaltung auf den Samstag ausgeweitet. Dabei werden die am Freitag zur Sprache gekommenen Fragen vertieft. Aktivitäten verschiedener Migrantenorganisationen, Organisationen der Bildungs- und Entwicklungszusammenarbeit, Kommunen und Fachberater werden präsentiert und die bestehenden Netzwerke dieser

Gruppen thematisiert. Anschließend wird in drei Workshops zu konkreten Themenstellungen sowie über die bestehende und zukünftige Zusammenarbeit diskutiert.

10.00 Uhr Einführung

Paulino José Miguel
Forum der Kulturen Stuttgart e. V.

Pfarrer Reinhard Hauff
ehem. Leiter des Zentrums für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)

Verschiedene Erfahrungen, verschiedene Perspektiven:
Alexander Kreher
Landeshauptstadt Stuttgart, Leiter Abteilung Außenbeziehungen

Emiliano Chaimite
Afropa e.V., Dresden

Jennifer Ichikawa
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Engagement Global gGmbH

Elena Muguruza
Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e. V. (DEAB)

Johannes Flothow
Referat Internationale Diakonie, Landesstelle Brot für die Welt, Landesstelle Hoffnung für Osteuropa

Kurzpräsentation weiterer migrantischer Aktivitäten

Moderation:

Pfarrer Ralf Häußler
Leiter des Zentrums für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)

Rolf Graser
Forum der Kulturen Stuttgart e. V.

11.30 Uhr Arbeitsgruppen

AG 1: Kooperation und Netzwerkbildung effektiver gestalten

Input:

Anne Schicht und Dr. Miguel Ruiz
Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e. V.

Jennifer Ichikawa
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Engagement Global gGmbH

Jurica Volarevic
GIZ/Centrum für internationale Migration und Entwicklung (CIM)

Moderation:

Pfarrer Reinhard Hauff
ehem. Leiter des Zentrums für entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)